



imug | rating

Nachhaltiges Investment Newsletter **Februar 2020**

01 RB International
Neuer Kunde

02 Neue Ausschlusskriterien
Cannabis und Stammzellen

03 Vigeo Eiris
Neue Geschäftsführung

04 Second Party Opinions
Grüner Schuldschein: VNG AG

Social Bond: Investitionsbank des Landes Brandenburg

Social Bond: Die Münchner Stadtanleihe

05 Neues imug Nachhaltigkeits-Rating
Faber-Castell AG

06 Im Fokus:
Nachhaltigkeits-Ratings für ESG-linked loans

07 Neue Kollegin
Elisa Foerster

08 Lust auf mehr?
imug Sustainable Finance Blog

Vorab



Sehr geehrte Damen und Herren,

das neue Jahr hat für uns so rasant begonnen wie das alte geendet hat. Wir freuen uns über zahlreiche Anfragen, Ausschreibungen und Anregungen von unseren Kunden, Geschäftspartnern und vielen neuen interessierten Marktteilnehmern. Schon jetzt lässt sich absehen: Allzu viele Verschnaufpausen wird uns das Sustainable-Finance-Jahr 2020 nicht gönnen – nichtsdestotrotz möchten wir uns in dieser Ausgabe bewusst Zeit nehmen und Sie zu einigen Neuerungen und Neuigkeiten bei imug | rating informieren.

Ein besonderes Augenmerk legen wir hierbei auf die zunehmend aktive nachhaltige Positionierung von Anleihe-Emittenten am Finanzmarkt. imug | rating hat das entsprechende Dienstleistungsangebot in den letzten Monaten weiter ausgebaut. Wir berichten zu aktuellen Second Party Opinions für Green beziehungsweise Social Bonds und stellen auch eine echte Premiere vor: Erstmals haben wir mit unserem neuen imug Nachhaltigkeitsrating für KMUs einen sogenannten „ESG-linked Schuldschein“ begleitet. Grund genug, in dieser Ausgabe das Thema Mittelstands-Rating in den Fokus zu nehmen.

Auch unser Netzwerk-Partner Vigeo Eiris hat den Jahresanfang produktiv genutzt. Zum einen begrüßen wir einige neue Gesichter in der neu formierten und verjüngten Geschäftsführung. Zum anderen wurde die bereits im letzten Jahr eingeführte neue ESG-Online-Plattform VE DataLab weiter ausgebaut und verbessert – das überzeugte auch einen neuen Nutzer aus dem schönen Österreich, den wir im Folgenden gerne vorstellen.

Eine rasant-informative Lektüre wünscht Ihnen
Axel Wilhelm
Leiter imug | rating

Neuer Kunde: RB International



www.rbinternational.com

Die Raiffeisen Bank International (kurz RBI) ist die zweitgrößte österreichische Bank, betrachtet neben Österreich aber auch Zentral- und Osteuropa als ihren Heimatmarkt. RBI wird künftig das gesamte Kreditgeschäft mithilfe der [neuen Vigeo Eiris Datenbank VE DataLab](#) nach ESG-Kriterien bewerten. Dafür nutzt die Großbank eine breite Research-Palette von Ausschlusskriterien, Kontroversen, ESG-, SDG- und Klimadaten und vertraut zusätzlich auf die VE Sector Reports. „Mit der Vigeo Eiris Datenbank haben wir

Zugriff auf ein qualitativ hochwertiges Research. Uns hat insbesondere die Detailtiefe und die fundierten Sektoranalysen von Vigeo Eiris überzeugt. Mithilfe der ESG-Daten können wir unser Kreditgeschäft nach Nachhaltigkeits-Kriterien aufstellen und leisten somit einen wichtigen Beitrag zum Thema Sustainable Finance“, so Markus Ecker von RBI.



Haben Sie Fragen zur
Vigeo Eiris Datenbank?

Frieder Olfe
Sustainable Investment Consultant

mail: olfe@imug.de
fon: 0511 1219660

Neue Ausschlusskriterien: Cannabis und Stammzellen

Die Kriterien Stammzellenforschung und Cannabis sind fortan vollständig in die Vigeo Eiris Researchlinie Controversial Activities Screening (CAS) integriert und können auf Wunsch für neue oder bestehende Anlagepolitiken genutzt werden. Damit unterstreicht Vigeo Eiris einmal mehr seinen Anspruch, Partner für kirchliche Investoren zu sein. Der Vigeo Eiris-Vorgänger EIRIS wurde auf Initiative von kirchlichen Investoren gegründet. Auch im deutschsprachigen Raum blickt imug | rating auf eine jahrzehntelange vertrauensvolle Zusammenarbeit mit kirchlichen Anlegern zurück. Die Abdeckung des Controversial Weapons Screening wurde außerdem auf **52.000 Unternehmen erweitert**.



Michael Zahn
Head of Client Relations

mail: zahn@imug.de
fon: 0511 1219628

Vigeo Eiris: Neue Geschäftsführung

Unser Partner Vigeo Eiris hat im neuen Jahr seine [neue Geschäftsführung](#) ernannt. Die bisherige CEO Sabine Lochmann wurde zur neuen Präsidentin berufen. Frau Lochmann übernimmt seit dem 1. Januar 2020 die Verantwortung für die strategische Ausrichtung und den Geschäftserfolg von Vigeo Eiris. Nicole Notat ist nach 17 Jahren als Vorsitzende des Exekutivausschusses zurückgetreten, wird aber weiterhin als Präsidentin des Verwaltungsrates tätig sein. Außerdem wurden die operativen Führungsaufgaben neu verteilt: So wird u. a. Emilie Beral für Methodik,



Innovation und Qualität sowie den Bereich Emittenten zuständig sein, Ludovic D'Otreppe ist künftig für den Bereich Research verantwortlich, Keeran Gwilliam-Beeharee wird aus London den Bereich Market Access leiten und Michael Notat hauptverantwortlich das Investoren-Geschäft vorantreiben. Mit dieser Aufstellung stellt sich Vigeo Eiris den Herausforderungen des dynamischen Markts für Nachhaltige Geldanlagen.

Second Party Opinions

Grüner Schuldschein: VNG AG

Die VNG AG hat einen Grünen Schuldschein zur (Re-)finanzierung von Biogas-Projekten im Bereich Erneuerbare Energien emittiert und hat imug | rating um die Erstellung eines unabhängigen Gutachtens – auch Second Party Opinion (SPO) genannt – gebeten. VNG ist ein europaweit aktiver Unternehmensverbund mit rund 60 Konzerngesellschaften, einem breiten Leistungsportfolio in Gas und Infrastruktur, sowie einer 60-jährigen Erfahrung im Energiemarkt. Der Konzern mit Hauptsitz in Leipzig beschäftigte zum 31.12.2018 rund 1.100 Mitarbeitende und erzielte zu diesem Datum einen jährlichen Umsatz von 11,2 Milliarden Euro. Die SPO basiert auf der Überprüfung des Emittenten

und des Schuldschein-Rahmenwerkes (Dezember 2019) in Übereinstimmung mit den freiwilligen Leitlinien der [Green Bond Principles](#) („GBP“).



www.vng.de

Social Bond: Investitionsbank des Landes Brandenburg

Die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) hat im Februar ihre erste [Soziale Anleihe](#) mit einem Volumen von 100 Millionen Euro emittiert. Die Nettoerlöse werden zu 100 Prozent zur Refinanzierung von zwei Projekten genutzt, die einen Beitrag zur sozialen Wohnraumförderung und zur Forschungs- und Bildungsinfrastruktur leisten. Zum einen werden einkommensschwache Haushalte durch Neubau und Modernisierung von 400 Wohneinheiten unterstützt, zum anderen Kinder und Jugendliche durch die Finanzierung von Schul- und Berufsschulplätzen gefördert.

Die Emission der sozialen Anleihe ermöglicht Kapitalmarkt-Investoren, sich an sozialen Investitionen zur nachhaltigen Entwicklung des Landes Brandenburgs zu beteiligen. Im Rahmen einer [Second Party Opinion \(SPO\)](#) hat

imug | rating die Übereinstimmung mit den Social Bond Principles verifiziert. Die Soziale Anleihe bietet dadurch der ILB auch die Möglichkeit, ihr nachhaltiges Geschäftsmodell transparenter und sichtbarer darzustellen. Im [Social Bond Framework](#) stellt die ILB den Auswahlprozess der Projekte für den Social Bond detailliert dar.



www.ilb.de

Social Bond: Die Münchner Stadtanleihe



Landeshauptstadt
München

www.muenchen.de

Der Münchner Stadtrat hat sich in seiner Sitzung vom 22.01.2020 mit breiter Mehrheit für die Emission einer

„[Münchner Stadtanleihe](#)“ ausgesprochen. Das Volumen der Stadtanleihe beträgt 120 Millionen Euro bei einer Laufzeit bis November 2032. Die Transaktion wird von der BayernLB (technische Federführung) und der UniCredit (Strukturierung der Nachhaltigkeitskomponente) als mandatierte Konsortialführer geführt sowie von der Stadtsparkasse München als sogenannter Co-Lead begleitet. Die Mittel aus der Emission der „Münchner Stadtanleihe“ werden im Rahmen der Gesamtdeckung des Haushaltes vor allem zur Finanzierung der Ausübung von Vorkaufsrechten und damit zum Schutz von Mieterinnen und Mietern in Mün-

chen verwendet. Dazu wurde die Anleihe als sogenannter „Social Bond“ ausgestaltet. Die nachhaltige Mittelverwendung wurde von imug | rating in einer [unabhängigen SPO](#) bestätigt. „Das Instrument einer Stadtanleihe, die sich zusätzlich auch als „Social Bond“ oder „Nachhaltigkeitsanleihe“ qualifiziert, stellt gerade im Hinblick auf das überdurch-

schnittliche Investitionsvolumen eine gute zusätzliche Finanzierungsquelle für die Stadt dar. Die Stadtanleihe bietet gleichzeitig den Bürgerinnen und Bürgern eine gute Gelegenheit, sich für die Stadtgesellschaft zu engagieren“, so Stadtkämmerer Christoph Frey.

Weitere Informationen zu Second Party Opinions finden Sie unter: www.imug.de



Elisa Foerster
Sustainability Analyst

mail: foerster@imug.de
fon: 0511 1219657



Johannes Bayer
Sustainability Analyst

mail: bayer@imug.de
fon: 0511 1219621

05

Neues imug Nachhaltigkeits-Rating: Faber-Castell AG

Ende 2019 erstellte imug | rating ein Nachhaltigkeits-Rating des Nürnberger Schreibgeräteherstellers **Faber-Castell AG**, das die Grundlage für den gemeinsam mit der DZ BANK AG und der UniCredit Bank AG begebenen ESG-linked Schuldschein bildet (näheres dazu: „Im Fokus“). Faber-Castell möchte mit diesem Schuldschein seine allgemeine Geschäftstätigkeit auf Basis von Nachhaltigkeitskriterien finanzieren. Die Zinskonditionen sind dabei an ein Nachhaltigkeitsrating gekoppelt: In die Bewertung fließen

ökologische, soziale und Governance-Kriterien ein. Verbessert sich die Nachhaltigkeitsperformance des Unternehmens und damit die Punktzahl, sinken die Zinsen um einen festgelegten Prozentsatz, im anderen Falle verteuert sich der Zinssatz für Faber-Castell entsprechend. „Es ging uns in erster Linie darum, unseren hohen Anspruch beim Klimaschutz und unsere soziale Verantwortung auch in unserer Finanzierungsstrategie zu reflektieren“, so Finanzvorstand André Wehrhahn.



Imke Mahlmann
Senior Sustainability Analyst

mail: mahlmann@imug.de
fon: 0511 1219634

Im Fokus: Nachhaltigkeits-Ratings für ESG-linked loans

Nachhaltigkeit wird auch bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) zum TOP-Thema. Eine fehlende Adressierung von Nachhaltigkeitsthemen wird zunehmend auch von Investoren, Banken und Kreditgebern als ein bedeutender Risikofaktor eingestuft. Bestehende (internationale) ESG-Ratingmethoden fokussieren auf große börsennotierte Unternehmen – imug | rating hat deshalb ein auf KMUs zugeschnittenes Nachhaltigkeits-Rating entwickelt. Somit wird auch kleineren Unternehmen ermöglicht, sich ein objektives Bild von ihrer Nachhaltigkeitsperformance zu machen und sich mit nachhaltig orientierten Investoren eine neue Finanzierungsbasis zu erschließen.

Nachhaltige Investoren und Banken können sich zudem erstmals ein umfassendes Bild von der Nachhaltigkeit im KMU-Segment machen und entsprechende innovative Finanzierungsinstrumente entwickeln. Eines dieser Instrumente, welches sich gerade in diesem Bereich immer größerer Beliebtheit erfreut, sind ESG-linked loans, auch Sustainability-linked loans genannt. Während Green Bonds in der Regel von Unternehmen genutzt werden, um zweckgebunden bestimmte Teilbereiche zukunftsfähig zu gestalten, eignen sich ESG-linked loans auch für Unternehmen, die keine konkreten nachhaltigen Projekte finanzieren wollen. Durch die Kopplung der Zinsmarge an

Nachhaltigkeitskennzahlen – werden finanzielle Anreize für nachhaltiges unternehmerisches Wirtschaften geschaffen. Dies belohnt bspw. Unternehmen, die ihre Nachhaltigkeitsperformance während der Kreditlaufzeit verbessern und bestraft diejenigen, welche sich verschlechtern.



Unser imug Nachhaltigkeits-Rating on demand im Überblick:

- ▶ Unternehmerische Nachhaltigkeitsleistungen werden in einem ganzheitlichen Ansatz bewertet: Untersuchung von ESG-Managementleistungen, kontroversen Aktivitäten und Nachhaltigkeit der angebotenen Produkte und Dienstleistungen
- ▶ Flexible Anpassung der ESG-Anforderungen nach Größenklassen der Unternehmen sowie Berücksichtigung von Branchenspezifika
- ▶ Ergebnisveröffentlichung des Nachhaltigkeits-Ratings als One-Page-Folder plus Langprofil, inklusive Ratingnote und Label



Axel Wilhelm
Leitung imug | rating

mail: wilhelm@imug.de
fon: 0511 1219632



Michael Zahn
Head of Client Relations

mail: zahn@imug.de
fon: 0511 1219628

Neue Kollegin: Elisa Foerster

Zum Jahresbeginn konnten wir im imug | rating Team Elisa Foerster als neue Analystin begrüßen. In dieser Rolle ist sie für die Bewertung von Unternehmen nach Nachhaltigkeitskriterien und die Erstellung von SPOs zu nachhaltigen Anleiheemissionen in Zusammenarbeit mit Vigeo Eiris zuständig. Elisa Foerster hat Umweltwissenschaften mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeitsmanagement in Lüneburg und Lima sowie Nachhaltige Geschäftsmodelle & Innovation in Utrecht und Hamburg studiert.



Elisa Foerster
Sustainability Analyst

mail: foerster@imug.de
fon: 0511 1219657

Lust auf mehr? imug Sustainable Finance Blog



Der Markt für Nachhaltige Geldanlagen ist eines der am schnellsten wachsenden Segmente im globalen Finanzwesen. Aus einer ethisch-nachhaltigen Nische heraus ist Sustainable Finance zu einem der Treiber einer notwendigen Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise geworden. Gleichzeitig ist auch die Anzahl der Investmentstrategien und Themen gewachsen. In unserem neuen **Sustainable Finance Blog** blicken wir hinter die Kulissen, beleuchten unsere Projekte und Themen und geben unsere Meinung zu aktuellen Entwicklungen.

In den aktuellen Beiträgen schreibt Axel Wilhelm über die Entwicklung von Nachhaltigkeits-Ratingagenturen im Wandel der Zeit sowie über unsere Nachhaltigkeitsratings für den Mittelstand. Tomke Tjaden nimmt einen Blick auf den Best-in-Progress Ansatz, der erstmals in einem Fonds der Hamburger Sparkasse umgesetzt wurde.

Sie haben Fragen, Anregungen, eine Meinung dazu? Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Besuchen Sie uns gerne auch auf: _____



Patrick Weltin

mail: weltin@imug.de

fon: 0511 1219629



© imug | rating, 2020

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Newsletter haben,
so schicken Sie uns bitte eine E-Mail an rating-news@imug.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Newsletter weiterempfehlen.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen,
senden Sie bitte einfach eine E-Mail mit dem Betreff „unsubscribe“ an
rating-news@imug.de

Der imug Newsletter erscheint sechsmal jährlich.

imug Beratungsgesellschaft mbH

Postkamp 14a

30159 Hannover

fon: 0511 121960

fax: 0511 1219695

web: www.imug.de